



Von der Beobachtung zur Beurteilung

24-stündige Pflichtfortbildung für Praxisanleiter

Eine durchgängige Beurteilung und Bewertung der erreichten Lernerfolge ist essenziell, um Auszubildende auf ihrem Weg zum Ausbildungsziel zu unterstützen. Im Rahmen der generalistischen Pflegeausbildung ist hierfür die kompetenzorientierte Beurteilung vorgesehen. Um diesen Prozess zielführend umzusetzen, bedarf es sowohl kommunikativer Kompetenzen, als auch Wissen über die richtige Umsetzung und Dokumentation. Ziel dieses Seminars ist es, Ihnen praktische Tipps für die Umsetzung und Dokumentation eines kontinuierlichen Beurteilungsprozesses im Rahmen der praktischen Ausbildung zu vermitteln.

Inhalte

- Methoden der strukturierten Beobachten
- Einflussfaktoren: Wahrnehmungsfehler, Selbst- und Fremdwahrnehmung
- Gesprächsführung und Kommunikation im Beurteilungsprozess
- Kritikgespräche und schwierige Situationen
- Dokumentation und Umsetzung des Beurteilungsbogens
- Best Practice und Erfahrungsaustausch

Zielgruppe

Praxisanleiter in der Pflege

Referentin

Nicole Lipinski, Pflegepädagogin

Seminargebühr

415,00 EUR netto
10 – 22 Teilnehmer

Akkreditierung

Fortbildungspunkte werden bei der Registrierung beruflich Pflegender beantragt.

Termine

25.11. bis 27.11.2024, Hildesheim
Jeweils 08:30 – 15:30 Uhr



Katalog und Anmeldung unter
bildungsportal.ameos.eu